



LAKUT e.V.

Langenzenner Kunst- und KulturTreff
c/o Peter Scheifele, Vorsitzender
Friedrich-Ebert-Straße 10, 90579 Langenzenn
Mobil: 0173/5752989, Mail: vorstand@lakut.art

Langenzenn, 16.06.2026

LAKUTA GEHT BADEN

LAKUTA 2026 – 25. bis 27. September 2026

Einladung zur Bewerbung als Aussteller/in bei den LAngenzenner-KUst-TAgen 2026

Sehr geehrte Künstlerinnen und Künstler,

als Veranstalter der LAKUTA 2026 – LAKUTA GEHT BADEN laden wir Sie herzlich ein, sich als Aussteller/in für diese dreitägige Kunstausstellung mit Verkauf im leerstehenden Hallenbad zu bewerben.

Die mittelfränkische Kunstszene rund um Langenzenn konnte sich in den vergangenen drei Jahren im Rahmen der Ausstellung „Kunst trifft Nachhaltigkeit“ und den Folgeveranstaltungen LAKUTA 2024 und 2025 (LAngenzenner-KUst-TAgen) in der Stadthalle Langenzenn öffentlichkeitswirksam etablieren. Jeweils 48 Künstlerinnen und Künstler aus dem Landkreis Fürth und weit darüber hinaus haben hier ausgestellt sowie meist erfolgreich verkauft.

LAKUTA GEHT BADEN – Leerstand kreativ nutzen: LAKUTA 2026 im Hallenbad

Die LAKUTA 2026 wird unter dem Titel „LAKUTA GEHT BADEN“ vom 25. bis 27.09.2026 im leerstehenden Hallenbad Langenzenn stattfinden und sich für drei Tage auf Teile der Schwimmbecken, die Umkleiden, die ehemalige Gastronomie im Obergeschoss und Teile des Außenbereichs ausbreiten. Ein entsprechender Stadtratsantrag wurde einstimmig beschlossen. Aktuell erarbeiten wir mit der Stadt Langenzenn die Nutzungsvereinbarung.

Die Verlegung der LAKUTA in das leerstehende Hallenbad hat mehrere Gründe: Zum einen wollen wir die aktuelle Chance nutzen, diesen interessanten Raum zu bespielen. Zum anderen deuten wir den negativ konnotierten Leerstand des Hallenbades für drei Tage positiv um. Darüber hinaus werden wir dort mehr als 70 Künstlerinnen und Künstler unterbringen können. Und wir rechnen mit 500 bis 800 Besucherinnen und Besuchern über das Wochenende.

Der Veranstalter: LAKUT e.V.

Die Veranstaltungen LAKUTA und „Offene Galerie“ werden bereits seit drei Jahren durchgeführt. Die Gründung des gemeinnützigen Vereins LAKUT e.V. sichert nun dieses erfolgreiche Engagement für Kunst und Kultur in Langenzenn für die Zukunft.

Für die Mitglieder stehen hier konkret die Planung, Organisation und Durchführung der LAKUTA im Herbst und der „Offenen Galerie“ im Juni im Vordergrund. Daneben will es sich der Verein offenhalten, weitere Kunst- und Kulturprojekte umzusetzen. Im Übrigen versteht sich der Verein als demokratisch, tolerant und weltoffen.

LAKUT e.V. hat mittlerweile über 40 Mitglieder. Laut Beschluss der Mitgliederversammlung beträgt der Jahresmitgliedsbeitrag 40 Euro für das Hauptmitglied, bei weiteren Mitgliedern aus der Kernfamilie 20 Euro. Für Vereinsmitglieder reduziert sich die Ausstellergebühr bei der LAKUTA um 20 Euro.

Sollte für Sie eine Aufnahme in den Verein in Frage kommen, finden Sie alle Unterlagen dafür bereits auf der im Aufbau befindlichen Website www.lakut.art.



LAKUT e.V.

Langenzenner Kunst- und KulturTreff
c/o Peter Scheifele, Vorsitzender
Friedrich-Ebert-Straße 10, 90579 Langenzenn
Mobil: 0173/5752989, Mail: vorstand@lakut.art

Vorstand LAKUT e.V.

- Vorsitzender Peter Scheifele, Malerei, Langenzenn
- 1. stellv. Vorsitzender Christian Pliefke, Musik, Langenzenn
- 2. stellv. Vorsitzender Michael Borgelt, Steinbildhauerei, Oberasbach
- Schatzmeisterin Heidi Bergmeir, Fotografie und Malerei, Zirndorf
- Schriftführer/in Alexander Christensen, Malerei, Langenzenn
- Beisitzer/innen Hannes Mann, Malerei, Langenzenn
Norbert Nestler, Fotografie, Langenzenn
Katharina Weigert, Malerei, Oberasbach

Ausstellungstermin und Öffnungszeiten

Die Ausstellung findet statt von **Freitag, 25. September, bis Sonntag, 27. September 2026.**

Freitag, 25.09.2026 18.00 bis 21.00 Uhr

18.00 Uhr Vernissage mit Landrat Bernd Obst, Stadtspitze Langenzenn,
Ehrung der Sponsoren, Vorstellung der Künstlerinnen und Künstler

Samstag, 26.09.2026 11.00 bis 21.00 Uhr

Sonntag, 27.09.2026 11.00 bis 17.00 Uhr

16.00 Uhr Verleihung des Langenzenner Kunstpreises (Publikumspreis)

Die persönliche Anwesenheit der Künstlerinnen und Künstler während der Vernissage, der Öffnungszeiten der Ausstellung und der Preisverleihung ist erforderlich und ausdrücklich gewünscht. Eine stundenweise Vertretung ist möglich.

2

Auf- und Abbau

Aufbau	Donnerstag	24.09.2026	12.00 bis 21.00 Uhr
	Freitag	25.09.2026	12.00 bis 16.00 Uhr
Abbau	Sonntag	27.09.2026	17.00 bis 20.00 Uhr

Bewerbung und Fristen

Anbei finden Sie die Ausstellungsbedingungen, das Bewerbungsformular (beschreibbares PDF) sowie einige Bilder aus dem leerstehenden Bad angefügt, damit Sie sich einen ersten Eindruck machen können. **Bewerbungsschluss ist der 01. August 2026, 12.00 Uhr.** Im Anschluss entscheidet eine Jury über die Zulassung zur Ausstellung und **wir informieren Sie bis 15. August 2026** entsprechend.

Wir freuen uns sehr über Ihre Rückmeldung und Bewerbung!

Mit freundlichen Grüßen,

Peter Scheifele M.A.

Vorsitzender LAKUT e.V.
Langenzenner Kunst- und KulturTreff
Gemeinnütziger Verein

Anlagen

- Ausstellungsbedingungen
- Bewerbungsformular
- Foto- und Videoerlaubnis
- Datenschutzerklärung



LAKUT e.V.

Langenzenner Kunst- und KulturTreff
c/o Peter Scheifele, Vorsitzender
Friedrich-Ebert-Straße 10, 90579 Langenzenn
Mobil: 0173/5752989, Mail: vorstand@lakut.art

AUSSTELLUNGSBEDINGUNGEN LAKUTA GEHT BADEN

LAKUTA 2026 – 25. bis 27. September 2026

Stand: 10.06.2026 – zum Verbleib bei dem/der Bewerber/in als Aussteller/in

1. Ausstellungsort

Der Ausstellungs- und Erfüllungsort ist das leerstehende Hallenbad Langenzenn, Reichenberger Straße 41, 90579 Langenzenn, sowie das umliegende Grundstück.

2. Ausstellungstermin

- a. Der Ausstellungstermin ist vom Freitag, 25. September, bis Sonntag, 27. September 2026.
- b. Die Öffnungszeiten sind Freitag, 25.09.2026, von 18.00 bis 21.00 Uhr, Samstag, 26.09.2026, von 11.00 bis 21.00 Uhr sowie Sonntag, 27.09.2026, von 11.00 bis 17.00 Uhr
- c. Am Freitag, 25.09.2026, findet um 18.00 Uhr die Vernissage statt; mit Landrat Bernd Obst, der Stadtspitze Langenzenn, einer Ehrung der Sponsoren und einer Vorstellung der Künstlerinnen und Künstler.
- d. Am Sonntag, 27.09.2026, findet um 16.00 Uhr die Verleihung des Langenzenner Kunstpreises (Publikumspreis) statt.
- e. Gemeinsame Kurzbesprechungen der Veranstaltungs- und Ausstellungsleitung mit allen Ausstellenden finden im Bereich der Bühne statt am Freitag, 25.09.2026 um 17.15 Uhr, am Samstag, 26.09.2026, und Sonntag, 27.09.2026, jeweils um 10.45 Uhr. Hier werden jeweils letzte, wichtige Informationen weitergegeben und die Anwesenheit der Ausstellenden ist vonnöten.
- f. Die persönliche Anwesenheit der Künstlerinnen und Künstler während der Vernissage, den Öffnungszeiten der Ausstellung und der Preisverleihung ist erforderlich und ausdrücklich gewünscht. Eine stundenweise Vertretung ist bei Information der Ausstellungsleitung möglich.
- g. Alternativer Ausstellungstermin: Sollte wider Erwarten eine Nutzungsvereinbarung mit der Stadt Langenzenn nicht zustande kommen, findet die LAKUTA 2026 wie gewohnt in der Stadthalle Langenzenn statt, dann jedoch vom 30.10. bis 01.11.2026. Sich bewerbende Künstlerinnen und Künstler haben für diesen Alternativtermin ein Rücktrittsrecht.

3. Veranstaltungs- und Ausstellungsleitung

- a. Die Veranstaltungs- und Ausstellungsleitung obliegt dem Verein LAKUT e.V., vertreten durch den Vorsitzenden Peter Scheifele, Friedrich-Ebert-Straße 10, 90579 Langenzenn, sowie den weiteren im Anschreiben genannten Vorstandsmitgliedern.
- b. Die Veranstaltungs- und Ausstellungsleitung hat das Hausrecht. Ihren Anweisungen ist während der Veranstaltung sowie den Auf- und Abbauzeiten zu folgen.
- c. Aufsicht: Durch Warnwesten gekennzeichnete Mitglieder des Vereins LAKUT e.V. werden aus Sicherheitsgründen neben der Veranstaltungs- und Ausstellungsleitung als Aufsichtspersonen agieren. Deren Anweisungen ist während der Veranstaltung ebenfalls zu folgen.

3



LAKUT e.V.

Langenzenner Kunst- und KulturTreff
c/o Peter Scheifele, Vorsitzender
Friedrich-Ebert-Straße 10, 90579 Langenzenn
Mobil: 0173/5752989, Mail: vorstand@lakut.art

4. Zutritt und Sicherheitseinweisung

- a. Der Zutritt zum Ausstellungsort zum Aufbau kann nur in Absprache mit dem Verein LAKUT e.V., nach erfolgter Sicherheitsunterweisung und schriftlicher Bestätigung dieser durch den/die Aussteller/in sowie ggf. seiner Begleitpersonen, erfolgen.
- b. Während der Aufbauzeit ist ohne Sicherheitsunterweisung und außerhalb der unten angegebenen Zeiten der Zutritt zum Ausstellungsort nicht möglich.
- c. Für die Sicherheitsunterweisungen mit Treffpunkt am Eingang des Hallenbades bietet die Veranstaltungs- und Ausstellungsleitung folgende Termine an, zu denen sich Aussteller/innen nach erfolgter Zulassung im Rahmen der Teilnahmebestätigung anmelden können:
Donnerstag 24.09.2026 12.00, 14.00, 16.00, 18.00, 20.00 Uhr
Freitag 25.09.2026 12.00, 13.00, 14.00, 15.00 Uhr
- d. Ein Verstoß gegen die in der Sicherheitsunterweisung genannten Betretungsverbote im Hallenbad und Freigelände führt umgehend zum Platzverweis und Ausschluss von der Veranstaltung. Die auf dem Ausstellungsstand befindlichen Kunstwerke können in diesem Fall erst zum allgemeinen Abbauperioden nach der Veranstaltung abgeholt werden.

5. Bewerbung/Anmeldung

- a. Zur Bewerbung sind alle Künstlerinnen und Künstler zugelassen, die die Ausstellungsbedingungen der LAKUTA 2026 erfüllen und anerkennen.
- b. Bewerberinnen und Bewerber zur LAKUTA 2026 müssen mit dem Bewerbungsformular fünf, qualitativ gute, zugeschnittene Fotos Ihrer Werke einreichen. Die Dateinamen der Werke müssen den Namen des/der Künstlers/Künstlerin, den Titel sowie die Maße in cm nach folgendem Muster enthalten: „Nachname Vorname Werktitel Länge-Breite-Höhe.jpg“ Daneben ist eine Auflistung mit den Titeln, Formaten und der angewendeten Technik der Werke abzugeben. Ein Hinweis auf eine Website ist nicht ausreichend und führt zum Ausschluss.
- c. Daneben sind eine kurze Vita, optional ein Foto der Person und ein kurzes Statement/Motto zur jeweiligen Kunst, Zielen etc. (ein Satz) einzureichen.
- d. Sämtliche Pflichtfelder im Bewerbungsformular müssen sinnvoll ausgefüllt werden. Unleserliche und unvollständig ausgefüllte Bewerbungsunterlagen führen zum Ausschluss. Nachforderungen von Seiten LAKUT e.V. erfolgen nicht.
- e. Die Bewerbungsunterlagen können ausschließlich per E-Mail an die Adresse lakuta2026@lakut.art eingereicht werden.
- f. Bewerbungsfrist: Die Bewerbungsunterlagen müssen vollständig bis 01. August 2026, 12.00 Uhr vorliegen.
- g. Eine Jury, bestehend aus dem Vorstand von LAKUT e.V., wird eine Auswahl für die Ausstellung treffen.
- h. Die Bewerberinnen und Bewerber werden bis 15. August 2026 per E-Mail über das Ergebnis informiert und erhalten dann gegebenenfalls eine Teilnahmebestätigung, Informationen zu den Aufbauzeiten und Sicherheitsunterweisungen sowie den Termin zur Vorbesichtigung des Hallenbades, der Ende August/Anfang September stattfinden wird.

6. Kostenbeitrag

- a. Die Ausstellergeld beträgt 50 Euro, für Mitglieder von LAKUT e.V. 30 Euro.

4



LAKUT e.V.

Langenzenner Kunst- und KulturTreff
c/o Peter Scheifele, Vorsitzender
Friedrich-Ebert-Straße 10, 90579 Langenzenn
Mobil: 0173/5752989, Mail: vorstand@lakut.art

- b. Mit der Zusage per Mail durch die Veranstaltungs- und Ausstellungsleitung erhalten Ausstellende die Aufforderung, den Kostenbeitrag bis 01. September 2026, unter dem Betreff „Kostenbeitrag LAKUTA 2026 [Vorname, Nachname]“ auf das Vereinskonto von LAKUT e.V. – Bankverbindung: Kontoinhaber: LAKUT e.V., bei CVW – Privatbank AG, IBAN: DE38 7621 1900 0004 0317 84, BIC: GENODEF1WHD – zu überweisen.
 - c. Ein Nichtbezahlen der Ausstellergebühr führt automatisch zum Ausschluss von der Teilnahme.
7. Auf- und Abbau
- a. Die Anlieferung erfolgt über den Haupteingang sowie den rückwärtigen Eingang des Bades. Hier darf während der Auf- und Abbauzeiten lediglich 15 Minuten zum Aus- und Einladen geparkt werden.
Die Ausstellenden sind aufgefordert, hier kollegial miteinander umzugehen und den begrenzten Platz nicht über Gebühr zu besetzen.
 - b. Der Zutritt ist nur nach erfolgter Sicherheitseinweisung (siehe 5.c) möglich.
 - c. Der Aufbau ist am Donnerstag, 24.09.2026 zwischen 12.00 bis 21.00 Uhr, am Freitag, 25.09.2026, zwischen 12.00 bis 16.00 Uhr möglich.
 - d. Die Einweisung zum jeweiligen Stand erfolgt durch die Veranstaltungs- und Ausstellungsleitung.
 - e. Die Ausgabe der Hängematerialien erfolgt an zentraler Stelle gegen Pfand (20 Euro pro Paket).
 - f. Nach erfolgtem Aufbau des Ausstellungsstandes ist die Veranstaltungs- und Ausstellungsleitung zu informieren. Diese führt eine Standabnahme durch.
 - g. Der Abbau erfolgt am Sonntag, 27.09.2026, zwischen 17.00 bis 20.00 Uhr.
Keinesfalls darf der Abbau oder das Zusammenräumen vor 17.00 Uhr erfolgen.
8. Exponate und Techniken
- a. Es dürfen ausschließlich Originalwerke der Bildenden Kunst (Malerei, Bildhauerei, Modellierung, Grafik, Glaskunst, Schmiedekunst, Kunstdrucke, Video-/Audio-/Rauminstallationen etc.), Fotografie oder Mischungen dieser Techniken ausgestellt werden. Kunst, bei der KI zum Einsatz kam, ist deutlich sichtbar zu kennzeichnen. Ebenso müssen Kopien bzw. Interpretationen anderer Kunstwerke deutlich gekennzeichnet sein. Elektronische Kunstinstallationen müssen bereits zur Bewerbung mit der Jury abgestimmt werden, da Strom nicht zur Verfügung gestellt werden kann und der Brandschutz jederzeit eingehalten werden muss.
 - b. Nicht zugelassen sind Bastelarbeiten, Kerzen, rostige Gartenstelen, Draht- oder Schraubenmännchen und einfaches Hobby-Kunsth Handwerk etc.
 - c. Mindestens 50 % der ausgestellten Werke müssen neu sein, das heißt: dürfen noch nicht bei einer LAKUTA ausgestellt worden sein.
9. Qualität, Erscheinungsbild, Anzahl der Exponate und Platzierung
- a. Die LAKUTA will eine hochwertige, qualitative Kunstausstellung mit Verkauf sein. Daher ist jegliche „Flohmarkt-, Kruschel- oder Wühltisch-Optik“ zu vermeiden. Oft ist weniger mehr.
 - b. Zusätzliche Verkaufsständer und Kästchen mit Postkarten, Werken etc. sind lediglich auf einer Grundfläche von 50x50 cm und in einer maximalen Höhe von 160 cm zugelassen. Diese sind aus Brandschutzgründen in den



LAKUT e.V.

Langenzenner Kunst- und KulturTreff
c/o Peter Scheifele, Vorsitzender
Friedrich-Ebert-Straße 10, 90579 Langenzenn
Mobil: 0173/5752989, Mail: vorstand@lakut.art

Bewerbungsunterlagen gesondert anzumelden und die entsprechende Bodenmarkierungen sind einzuhalten. Gleiches gilt für zusätzliche Staffeleien. Sollte ein Tisch benötigt werden ist dies ebenfalls bei der Bewerbung anzumelden.

Die oben genannten zusätzlichen Tische, Staffeleiplätze und Stellflächen sind aus Brandschutzgründen nur bedingt verfügbar. Es besteht hier kein Anspruch seitens der Ausstellenden, jedoch wird die Veranstaltungs- und Ausstellungsleitung versuchen, den jeweiligen Wünschen gerecht zu werden.

- c. Die Platzierung von Kunstwerken auf dem Boden, auch wenn diese an etwas angelehnt sind, ist, mit Ausnahmen von Skulpturen, aus optischen und brandschutztechnischen Gründen generell untersagt (siehe 9.a).
- d. Sollte der/die Ausstellende einen Tisch zur Verfügung gestellt bekommen, ist dieser von ihm/ihr mit einer bodenlangen Stofftischdecke zu versehen und ordentlich zu gestalten (siehe 9.a)
- e. Die Anzahl der Exponate und die Gestaltung der Stellwände und -flächen liegen im Ermessen des Ausstellenden.
- f. Die Veranstaltungs- und Ausstellungsleitung behält sich jedoch vor, zum Zweck einer attraktiven Gesamterscheinung der Ausstellung und Preisgestaltung Korrekturen einzufordern und gegebenenfalls Werke entfernen zu lassen.

10. Verkauf und Mindestpreise

- a. Sämtliche zum Verkauf stehenden Kunstwerke sind mit seriösen Preisschildern und dem Brutto-Verkaufspreis zu versehen.
- b. Unverkäufliche Werke müssen gekennzeichnet werden.
- c. Verkaufte Werke müssen bis zum Ende der Ausstellung hängenbleiben und als „verkauft“ gekennzeichnet werden. Die Abholung kann frühestens am Sonntag, 27.09.2026, ab 17.00 Uhr erfolgen – wobei das Ausstellungsgebäude ab diesem Zeitpunkt aus Sicherheitsgründen für Besucherinnen und Besucher gesperrt sein wird. Die Ausstellenden haben also eine Übergabe außerhalb des Gebäudes zu organisieren.
- d. Für Post- und Kunstkarten eigener Werke beträgt der Mindestpreis 1 Euro.
- e. Die Mindestpreise für Originalgemälde sind möglichst einzuhalten und betragen 0,05 Euro pro angefangener 1 cm² (Beispiel: für 30x40 cm: 1.200 cm² x 0,05 Euro = 60 Euro; für 80x80 cm: 6.400 cm² x 0,05 Euro = 320 Euro).
- f. Im Gegensatz zu anderen Kunstausstellungen gibt es bei der LAKUTA keinen Pflichtanteil beim Verkauf von Werken von Ausstellenden. Allerdings freut sich der Verein LAKUT e.V. über eine Mitgliedschaft, eine Spende und eine Bilder- bzw. Werkgabe zur Verlosung des Publikumspreises sowie zu der LAKUT-Kunstversteigerung, die im November 2026 geplant ist. Unter den an der Abstimmung zum Publikumspreis teilnehmenden Besucherinnen und Besuchern werden im Anschluss an die LAKUTA von den Ausstellenden gespendete Bilder- bzw. Werkgaben verlost.

11. Brandschutz

- a. Offenes Feuer jeglicher Art ist generell im Gebäude untersagt.
- b. In jedem Fall muss der Brandschutz zu jeder Zeit gewährleistet sein: Sämtliche Fluchtwege sind während der Veranstaltung offen und frei von Brandlasten, Stühlen, Staffeleien, Kunstwerken, Taschen und anderen einengenden Gegenständen zu halten.

6



LAKUT e.V.

Langenzenner Kunst- und KulturTreff
c/o Peter Scheifele, Vorsitzender
Friedrich-Ebert-Straße 10, 90579 Langenzenn
Mobil: 0173/5752989, Mail: vorstand@lakut.art

- c. Stellwände und -flächen sowie ggf. von der Veranstaltungs- und Ausstellungsleitung zur Verfügung gestellte Tische dürfen seitens der Ausstellenden keinesfalls verschoben werden. Diese sind im Brandschutzkonzept entsprechend hinterlegt.
- d. Sonderstellflächen für zusätzliche Verkaufsstände und Kästchen sowie Staffeleien werden am Boden durch die Veranstaltungs- und Ausstellungsleitung markiert und sind unbedingt einzuhalten.
- e. Während der Anwesenheit von Besuchern müssen die Türen im Zuge der Rettungswege ständig offen und unversperrt sein.

12. Ausstellungsflächen und -material

- a. Für den oben genannten Kostenbeitrag erhält der/die Aussteller/in neben der Bewerbung und Organisation der gesamten Veranstaltung eine Fläche mit ca. vier bis fünf, nach Möglichkeit laufenden Metern und einer Höhe von ca. eineinhalb bis zwei Meter. Für Skulpturen werden dementsprechend ca. 6-8 m² pro Aussteller/in zugeteilt.
Eine exakte gleiche Aufteilung aller Stände ist aufgrund der baulichen Umstände nicht möglich.
Aufgrund des besonderen Ortes sind hier eine gewisse Flexibilität und Kompromissbereitschaft von allen Beteiligten gefragt.
- b. Die Veranstaltungs- und Ausstellungsleitung weist darauf hin, dass es sich bei den Flächen nicht nur um Stellwände (weiß), sondern auch um Umkleideschränke/-kabinen (gelb, grün), bespannte Bauzäune (weiß) bis hin zu frei hängenden Stangen etc. handeln kann.
- c. Strom und Wasser steht am Stand nicht zur Verfügung.
- d. Die Zuteilung der Ausstellungsflächen obliegt dem Veranstalter. Eine Kopie des Stellplans erhalten die Ausstellenden bis Anfang September. Ein Tausch ist nicht möglich; zumal der Standplatz bereits im Werbeflyer veröffentlicht wird.
- e. Für die Aufhängung von Bildern stellt der Veranstalter Pakete (zehn Seile, zehn Haken und zwanzig Bilderhaken) zur Verfügung. Pro Paket ist hier gegen Quittung ein Pfand von 20 Euro zu hinterlegen, welches bei der vollständigen und sachgemäßen Rückgabe wieder ausbezahlt wird. Bei unvollständiger oder unsachgemäßer Rückgabe wird pro fehlendem oder beschädigtem Teil 1 Euro vom Pfand abgezogen.

13. Versicherung und Haftung

- a. Die Kunstwerke der Ausstellenden sind bei der LAKUTA nicht versichert. Alle Arten von Versicherungen sind private Angelegenheit der teilnehmenden Künstlerinnen und Künstler.
- b. Die Veranstaltungs- und Ausstellungsleitung übernimmt keinerlei Haftung für Schäden gleich welcher Art. Die Ausstellenden nehmen zur Kenntnis und stimmen zu, dass sie vollständig und ausschließlich für ihr eigenes Handeln während der Veranstaltung verantwortlich sind. Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für Verletzungen, Schäden, Verluste oder Diebstähle, die während der Veranstaltung auftreten können.
- c. Die Ausstellenden erklären sich damit einverstanden, den Veranstalter und seine Vertreter von jeglichen Ansprüchen, Forderungen, Schäden oder Verlusten, einschließlich Rechtskosten, freizustellen und schadlos zu halten, die sich aus der Teilnahme an der Veranstaltung ergeben.



LAKUT e.V.

Langenzenner Kunst- und KulturTreff
c/o Peter Scheifele, Vorsitzender
Friedrich-Ebert-Straße 10, 90579 Langenzenn
Mobil: 0173/5752989, Mail: vorstand@lakut.art

- d. Mit dem Gebäude und dem Außengelände, den zur Verfügung gestellten Ausstellungsmaterialien und dem gegen Pfand geliehenen Material zur Hängung von Kunstwerken ist pfleglich umzugehen.
- e. Von Ausstellenden oder deren Begleitpersonen verursachte Schäden sind umgehend der Veranstaltungs- und Ausstellungsleitung zu melden.
- f. LAKUT e.V. wird lediglich eine Veranstaltungshaftpflichtversicherung abschliessen.

14. Werbung

- a. Der Verein LAKUT e.V. übernimmt im vollen Umfang Werbung in Wort, Schrift und Bild sowie jegliche Kommunikation für die LAKUTA 2026.
- b. Lediglich mit der zusammen mit der Bewerbung ausgefüllten Einwilligung der Künstler/innen können Fotografien von Exponaten bei Werbepublikationen, Pressemitteilungen etc. verwendet werden.
- c. Für Irrtümer, Druckfehler, sonstige Fehler in Publikationen wird nicht gehaftet. Die Gestaltung sämtlicher Werbemittel, Flyer, Plakate etc. obliegt dem Verein LAKUT e.V.

15. Verhinderung durch Krankheit etc.

- a. Sollte eine Teilnahme an der Ausstellung nicht möglich sein, so bittet der Veranstalter um sofortige Mitteilung per E-Mail an die Adresse lakuta2026@lakut.art.
- b. Eine Neubesetzung des Ausstellungsstands erfolgt ausschließlich durch die Veranstaltungs- und Ausstellungsleitung, den Verein LAKUT e.V.
- c. Sollte der Ausstellungsstand unter den geltenden Ausstellungsbedingungen kurzfristig nicht anderweitig besetzt werden können, kann keine Erstattung der Ausstellergebühr erfolgen.

16. Rechtsweg, Schlussbestimmungen

- a. Der Rechtsweg zu allen Punkten der Ausstellungsbedingungen der LAKUTA 2026 ist ausgeschlossen
- b. Die Veranstaltungs- und Ausstellungsleitung nimmt ausschließlich Bewerbungen und Arbeiten von Künstlerinnen und Künstlern an, die sich durch ihre Unterschrift mit den vorstehenden Ausstellungsbedingungen der LAKUTA 2026 einverstanden erklärt haben.

17. Salvatorische Klausel

- a. Sollten einzelne Bestimmungen dieser Ausstellungsbedingungen und des Vertrages unwirksam oder undurchführbar sein, bleibt die Wirksamkeit des Vertrages im Übrigen unberührt. An die Stelle der unwirksamen Bestimmung tritt eine wirksame Regelung, deren Wirkungen der Zielsetzung am nächsten kommen.

Langenzenn, 16.06.2026

Peter Scheifele

Vorsitzender LAKUT e.V.
Langenzenner Kunst- und KulturTreff



LAKUT e.V.

Langenzenner Kunst- und KulturTreff
c/o Peter Scheifele, Vorsitzender
Friedrich-Ebert-Straße 10, 90579 Langenzenn
Mobil: 0173/5752989, Mail: vorstand@lakut.art

Eindrücke vom leerstehenden Hallenbad Langenzenn

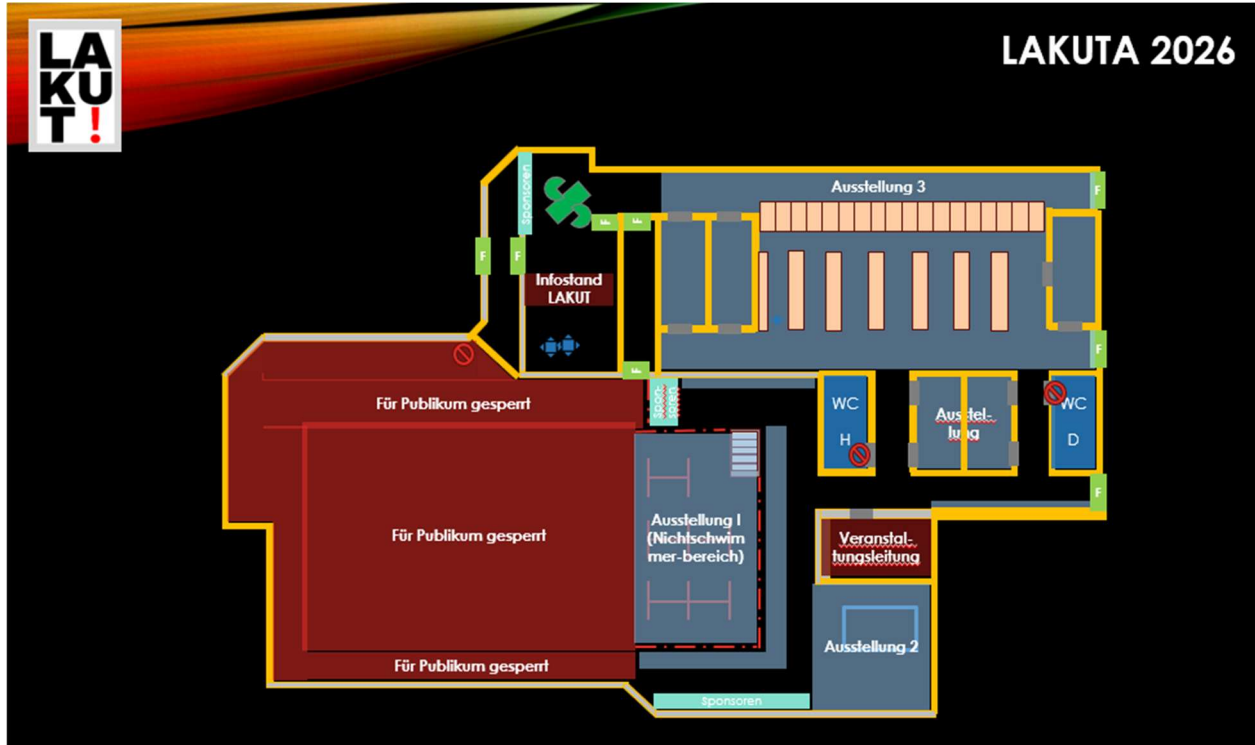




LAKUT e.V.

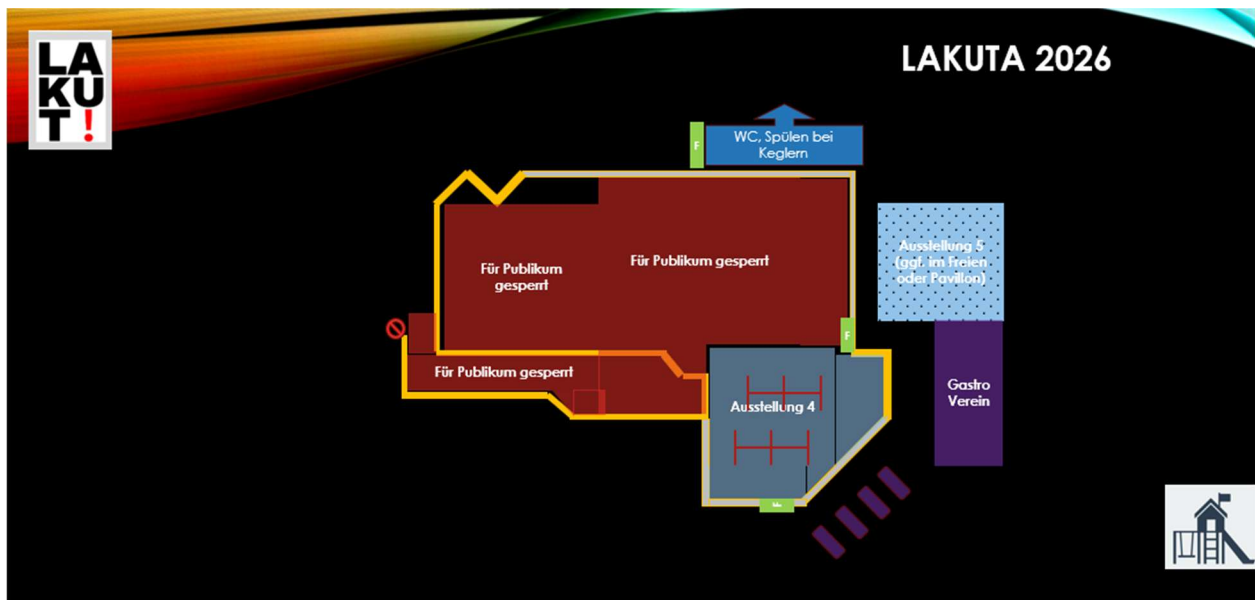
Langenzenner Kunst- und KulturTreff
c/o Peter Scheifele, Vorsitzender
Friedrich-Ebert-Straße 10, 90579 Langenzenn
Mobil: 0173/5752989, Mail: vorstand@lakut.art

Vorläufiger Nutzungsplan



10

EG, mit Schwimmhalle, Umkleiden etc.



OG

Aus sicherheitstechnischen Gründen müssen wir die Tiefbecken für das Publikum sperren. Allerdings können wir dort bedingt Skulpturen oder Kunstinstallationen, die man aus der Ferne betrachten kann, unterbringen. Sollte es hierzu Ideen samt Umsetzung von Ihrer Seite geben, wenden Sie sich bitte direkt an den Vorsitzenden Peter Scheifele unter der Mailadresse vorstand@lakut.art.